

Netzteil By-alarm Plus mit Ausgang 13,8 Vdc 3,2 A, Spannungsversorgung 230 V~ 50/60 Hz.

Das Gerät stellt eine auf 13,8 V stabilisierte Spannung sowie einen maximalen Strom von 2 A an den Klemmen „+V“ und „-V“ bereit. Die Ausgänge sind gegen Überlastungen, Kurzschlüsse und versehentliche Verpolung der gegebenenfalls angeschlossenen Batterie geschützt. Das Netzteil verfügt über einen Temperaturfühler, der die Ladespannung der Batterien an deren Temperatur anpasst und somit eine effizientere Ladung garantiert. Die eingesetzten Komponenten stellen geeignete Funktionsanforderungen sicher, wenn die äußeren Umgebungsbedingungen des Steuergerätegehäuses oder des Schaltkastens, in dem das Netzteil installiert ist, der Klasse 3k5 der EN 60721-3-3 entsprechen.

ANSCHLÜSSE

- Die vom Stromnetz eingehenden Leiter an die Eingangsklemmenleiste A anschließen.
- Falls das Netzteil für die Speisung der Steuergeräte 03800, 03801 oder 03802 verwendet wird, so ist das mitgelieferte Kabel an den Verbinder D anzuschließen. Das andere Kabelende muss an den Verbinder auf der Karte des Steuergeräts angeschlossen werden.
- An den Verbinder G das 3-Leiterende des beigegebenen Kabels anschließen.
- Bei Einsatz einer aufladbaren Blei-Pufferbatterie ist das mitgelieferte Kabel an den Verbinder B anzuschließen. Das andere Kabelende muss unter Beachtung der Polarität an die Batterie angeschlossen werden.
- Die Ausgangsspannung kann entweder an den Klemmen [C] („+V, -V“) oder am Verbinder [D] („+V, -V“) abgegriffen werden.
- Am Ausgangsverbinder befinden sich außerdem die Klemmen „FAULT“ und „RTH“, die für den Anschluss an die Steuergeräte 03800, 03801 und 03802 vorgesehen sind.
- Zur Installation des Temperaturfühlers ist dieser an den Verbinder E anzuschließen. Den Fühler an eine der Batterien anlegen, so dass eine gute Wärmeleitfähigkeit erzielt wird.

Temperaturfühler (optional)

Ein Temperaturfühler zur Kompensation der Batterieladespannung in Abhängigkeit von der Batterietemperatur ist verfügbar. Der Einsatz dieses Fühlers vermeidet die Überhitzung und die dadurch bedingte Beschädigung der Batterie.

Der Anschluss des Temperaturfühlers wird folgendermaßen ausgeführt:

- Die Batterie trennen.
- Den Temperaturfühler an den Netzteil-Verbinder E anschließen.
- Den Temperaturfühler für eine gute Wärmeübertragung an der Batterie festmachen.

LED-ANZEIGEN

Die LEDs melden das Anliegen der Netzspannung sowie den einwandfreien Betrieb von Netzteil und Batterien.

HINWEIS: Am Verbinder „STATUS“ [F] können die Störmeldungen über zwei Open-Collector-Ausgänge „OC1“ und „OC2“ abgegriffen werden.

LED	Modus	Bedeutung	
DL1 - Grün	Aus	Netzteil ausgeschaltet	
	Ein	Netzteil in Betrieb	
	Blinkend	schnell	Überhitzung
		langsam	Überlastung der Ausgänge
DL2 - Gelb	Aus	Netz funktioniert korrekt	
	Ein	Netz funktioniert nicht korrekt	
	Schnelles Blinken	Erdschluss	
DL3 - Gelb	Aus	Batterien funktionieren korrekt	
	Ein	Batterie funktionieren nicht korrekt	
Ausgang OC1	Aus	Korrektur Betrieb	
	Ein	Netzteilstörung	
Ausgang OC2	Aus	Netz funktioniert korrekt	
	Ein	Netz funktioniert nicht korrekt	

Das Entfernen der Schaltbrücke an den Verbindern zur Meldung des Erdschlusses [I] deaktiviert die Kontrolle des Erdschlusses. Bei Einsatz in Kombination mit Sicherheits-Steuergeräten müssen alle vorgeschriebenen Status- und Fehleranzeigen vorgesehen und im Steuergerät verfügbar gemacht werden.

BATTERIEN

Die Pufferbatterien sind nicht im Lieferumfang enthalten. Der Installateur muss ausschließlich über Ventil (VLR) für ortsfesten Einsatz vorgesehene Blei-Säure-Batterien gemäß IEC 60896-21 und IEC 60896-22 verwenden. Die Batterie muss über ein feuerfestes Gehäuse V-2 oder höher verfügen.

INSTALLATIONSVORSCHRIFTEN

- Die Installation muss durch Fachpersonal gemäß den im Anwendungsland des Geräts geltenden Vorschriften zur Installation elektrischen Materials erfolgen.
- Das Netzteil muss in einem feuerfesten Gehäuse (zum Beispiel im Gehäuse des Steuergeräts) installiert werden.

- Zur Befestigung in Gehäusen oder Geräten die beiden halben Bohrungen J verwenden.
- Dem Anschluss des Netzteils ist in der elektrischen Anlage eine geeignete (zweipolige) Trenn- und Schutzvorrichtung gemäß den geltenden Vorschriften (DM37/08) vorzuschalten.

WARNHINWEIS: Der Erdungsleiter muss in jedem Fall angeschlossen werden. Die vom Stromnetz eingehenden Leiter müssen zusammengebunden und in der Nähe ihres Eingangs am Netzteil befestigt werden. Die für die Verkabelung des Produkts verwendeten Kabel müssen einen geeigneten Querschnitt aufweisen und der Norm IEC 60332-1-2 bzw. IEC 60332-2-2 entsprechen.

MERKMALE

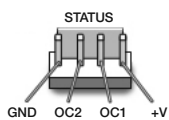
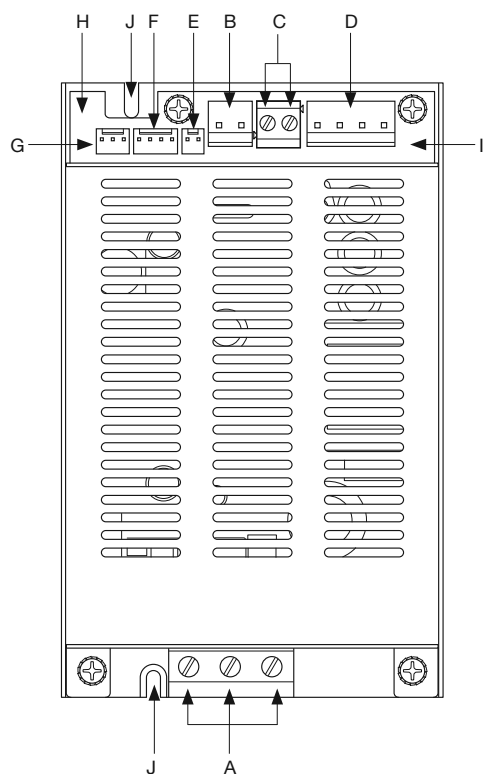
- Versorgungsspannung: 230 V~ (-15%/+10%), 50/60Hz
- Stromaufnahme: 0,5 A (max.)
- Ausgangsspannung: 13,8 V (±1%)
- Betriebsausgangsspannung: 9 bis 13,8 V
- Batterie-Abfallspannung: 9,5 V
- Maximale Ausgangsspannungswelligkeit: 1%
- Maximaler Ausgangsstrom insgesamt: 3,2A
- für Außenlast: 2 A
- für Batterieladung: 1,2 A
- Anschließbare Batterie: (oder gleichwertig mit Feuerbeständigkeitsklasse des Gehäuse von mindestens UL94-V2): 12V – 7Ah oder 17Ah YUASA NP-12 FR
- Nicht ersetzbare Sicherung (F1): T 3,15A 250V
- Maximaler interner Batteriewiderstand: 2,7 Ω
- Betriebstemperatur: -5 bis +40 °C
- Isolationsklasse: I
- Abmessungen (L x H x T): 138 x 42 x 87 mm
- Gewicht: 0,450 kg

NORMKONFORMITÄT.

NS-Richtlinie. EMV-Richtlinie. RoHS-Richtlinie.
 Normen EN 62368-1, EN 50131-6, EN 50130-4, EN 50130-5, EN 55032, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN IEC 63000.
 REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 – Art.33. Das Erzeugnis kann Spuren von Blei enthalten.



WEEE-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte - Benutzerinformation
 Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Gerät oder der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer getrennt von anderen Abfällen zu sammeln ist. Der Benutzer muss das Altgerät bei den im Sinne dieser Richtlinie eingerichteten kommunalen Sammelstellen abgeben. Alternativ hierzu kann das zu entsorgende Gerät beim Kauf eines neuen gleichwertigen Geräts dem Fachhändler kostenlos zurückgegeben werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die zu entsorgenden Elektronik-Altgeräte mit einer Größe unter 25 cm bei Elektronikfachmärkten mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² kostenlos ohne Kaufpflicht eines neuen Geräts abzugeben. Die korrekte getrennte Sammlung des Geräts für seine anschließende Zuführung zum Recycling, zur Behandlung und zur umweltgerechten Entsorgung trägt dazu bei, mögliche nachteilige Auswirkungen auf die Umwelt und auf die Gesundheit zu vermeiden und fördert die Wiederverwertung der Werkstoffe des Geräts.

FRONTANSICHT


- A: Klemmen L, N, \oplus für Netzversorgung
- B: Klemmen BAT-, BAT+ für Batterieanschluss (rotes und schwarzes Kabel)
- C: Klemmen +V, -V für Geräteversorgung
- D: Klemmen RTH, FAULT für Anschluss an das Steuergerät und +V, -V für Geräteversorgung (rotes und schwarzes Kabel)
- E: Klemmen NTC für Anschluss des Temperaturfühlers
- F: Klemmen STATUS für Anschluss der OC-Ausgänge
- G: Klemmen SERIAL für reservierten seriellen Port (gelbes und grünes Kabel)
- H: Anzeige-LED
- I: Verbinder für Schaltbrücke zur Meldung des Erdschlusses
- J: Befestigungsbohrung (\varnothing 3,25 mm)



WARNING!
Die Altbatterien in den entsprechenden Containern für die getrennte Müllsammlung entsorgen.